Stadt Köln

# Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

## Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen – als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen – festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Stadt Köln

## Allgemeine Angaben

| | |
|---|---|
| Einrichtung | Einrichtung der Eingliederungshilfe mit umfassendem Leistungsangebot |
| Name | Frauenwohngemeinschaft Berrenrather Straße |
| Anschrift | Berrenrather Str. 136, 50937 Köln |
| Telefonnummer | (0221) 9956-4413 |
| ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung) | fwg@diakonie-michaelshoven.de |
| Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte) | Stationäre Wohneinrichtung der Eingliederungshilfe für Frauen mit psychischer Erkrankung, auch in Verbindung mit einer (nicht im Vordergrund stehenden) Suchterkrankung (LT 15, 16 und 23) |
| Kapazität | 15 Wohnplätze (davon 3 Einzelappartments) |
| Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am | 19.08.2026 |

Stadt Köln

## Wohnqualität

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/Unterteilung in Wohngruppen) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 5. Notrufanlagen | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Hauswirtschaftliche Versorgung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 6. Speisen- und Getränkeversorgung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 7. Wäsche- und Hausreinigung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Information und Beratung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 11. Information über das Leistungsangebot | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 12. Beschwerdemanagement | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

## Mitwirkung und Mitbestimmung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Personelle Ausstattung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 15. Ausreichende Personalausstattung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 16. Fachkraftquote | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 17. Fort- und Weiterbildung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Pflege und Betreuung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18. Pflege- und Betreuungsqualität | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 19. Pflegeplanung/Förderplanung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 20. Umgang mit Arzneimitteln | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 21. Dokumentation | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 22. Hygieneanforderungen | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |
| 23. Organisation der ärztlichen Betreuung | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 24. Rechtmäßigkeit | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | |
| 25. Konzept zur Vermeidung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 26. Dokumentation | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |

## Gewaltschutz

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 27. Konzept zum Gewaltschutz | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 28. Dokumentation | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

| Ziffer | Einwand | Begründung |
|---|---|---|
| | Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |
| ---- | Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |
| ---- | Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |

Stadt Köln

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache

Die Frauenwohngemeinschaft Berrenrather Straße befindet sich im Kölner Stadtteil Sülz. Die umgebende Infrastruktur ist sehr gut, diverse Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheken etc. sind fußläufig erreichbar, Grünanlagen sowie ein breites Spektrum an kulturellen Angeboten befinden ich in der Nähe.

Eine unmittelbare Anbindung an den ÖPNV (KVB-Bahnlinien 9, 12 und 15) ist in der näheren Umgebung vorhanden.

Die gesamte Einrichtung ist barrierefrei, hell und modern gestaltet. Das Angebot verteilt sich auf 4 Etagen. In den einzelnen Wohngruppen sind i.d.R. Einzelzimmer und Appartments gemischt.
Auf der 3. Etage ist die Verwaltung (Büros, Besprechungs-/ Bereitschaftsraum, Allzweckraum), ein separates Bad (sog. „Wellnessbad“), welches auch als Pflegebad genutzt werden kann, und ein rollstuhlgerechtes Appartment untergebracht.

Je zwei Bewohnerinnen der Einzelzimmer teilen sich grds. ein Tandembad. Zentrum der einzelnen Wohngruppen bildet jeweils die große Küche mit dem angrenzenden Gemeinschaftsraum.
Der Bereich der Hauswirtschaft (Waschmaschinen, Trockner etc.) befindet sich im Untergeschoss der Hauses.

Zum Zeitpunkt der Prüfung machte die Einrichtung einen gepflegten Eindruck.

Der Einrichtung organisatorisch angebunden sind noch 3 Außenwohngruppen im Stadtteil Meschenich mit zusammen 12 Wohnplätzen.

Im persönlichen Gespräch mit dem Beirat wurde sich positiv über die Unterbringung in der Einrichtung und die dort geleistete Betreuungsarbeit geäußert.